



INTENSIV-SEMINAR
23. JUNI 2014
MÜNCHEN

TOP
AKTUELL!
Sehr gut
bewertet!

BASIS-SEMINAR ZUR BETRUGSPRÄVENTION

Effiziente Betrugsbekämpfung in Banken und Instituten

■ **RA Wolfgang Gabriel**
*Leiter Financial Crime und
Geldwäsche-Beauftragter
SEB AG, Frankfurt/Main*

■ **Dr. Dirk Scherp**
*Rechtsanwalt
GSK STOCKMANN + KOLLEGEN,
Frankfurt/Main*

■ **Dr. Harald Feiler**
*Rechtsanwalt
GSK STOCKMANN + KOLLEGEN,
Frankfurt/Main*

■ *Gesetzliche und aufsichtsrechtliche
Vorgaben*

■ *Die Definition der sonstigen
Straftaten in § 25h KWG*

■ *Risikoarten*

■ *Gefährdungsanalyse zum
Finanzbetrug*

■ *Präventionsmaßnahmen*

■ *Die Untersuchungspflicht*

■ *Bearbeitung von Schadensfällen
und Erstattung von Strafanzeigen*



AKADEMIE
FÜR FORTBILDUNG
HEIDELBERG



Optimieren Sie Ihre institutsspezifische Betrugs-Gefährdungsanalyse!

SEMINARZIEL

Die Themen Betrug und Wirtschaftskriminalität haben in den letzten Jahren zunehmend an Bedeutung gewonnen, da die entstandenen Schäden für die Kreditwirtschaft stetig angewachsen sind. Neben den materiellen Schäden drohen Kreditinstituten v.a. auch Reputationsrisiken.

Somit sind die Verhinderung und Bekämpfung von Wirtschaftskriminalität und sonstigen Straftaten in den Instituten von hoher Bedeutung. Nach § 25h KWG sind Kreditinstitute angehalten, durch die Schaffung angemessener geschäfts- und kundenbezogener Sicherungssysteme sowie Kontrollen strafbare Handlungen zu Lasten der Institute bereits im Vorfeld zu verhindern. Durch eine effiziente Abwehr von Finanzbetrug kann auch ein sehr effektiver Ertragsbeitrag durch die Vermeidung von Risiko- bzw. Schadensersatzkosten geleistet werden.

Durch § 25h KWG und die Ergänzung der PrüfbV wird die Betrugsbekämpfung durch die Wirtschaftsprüfer ähnlich intensiv geprüft wie schon die Geldwäschebekämpfung.

Bereiten Sie sich rechtzeitig vor:

- Hinweise zur Erstellung der Gefährdungsanalyse
- Sie erhalten den Überblick über die in Betracht kommenden Straftaten und Risiken
- Lernen Sie die Bedeutung der Ordnungswidrigkeiten kennen
- Methodik der Prävention
- Datenschutz und Arbeitsrecht – was ist erlaubt, was nicht?
- Wie muss, wie darf intern ermittelt werden?
- Ermittlungen und Datenschutz
- Die organisatorischen Anforderungen an das Institut

Das Referententeam stellt Ihnen die Thematik sowohl aus dem Blickwinkel der Kreditwirtschaft sowie aus der Sicht des Beraters dar.

Nutzen Sie die Gelegenheit während des intensiven Gesprächs und im Dialog mit den Referenten Ihre persönlichen Fragen zu klären! Gerne können Sie Ihre Fragen schon vorab per Telefax an 06221/65033-25 einreichen.

PROGRAMM

Gesetzliche und aufsichtsrechtliche Vorgaben

Die Definition der sonstigen Straftaten in § 25h KWG

Organisation und Prozesse

- Finanzbetrug und sonstige strafbare Handlungen
- Die zentrale Stelle
- Die Untersuchungspflicht
- Die Entscheidung über eine Strafanzeige
- Folgemaßnahmen
- Gruppenweite Umsetzung

Die Gefährdungsanalyse zum Finanzbetrug

- Berichtspflichten
- Identifizierung, Kategorisierung und Gewichtung von Risiken

Präventionsmaßnahmen

- Zuverlässigkeit der Mitarbeiter
- Mitarbeiterschulung
- Interne Kontrollen, 4-Augen-Prinzip, Plausibilitätsprüfungen
- Zugangsbeschränkungen und Funktionstrennung
- Zuständigkeiten und Verantwortlichkeiten
- Effizienz und Effektivität
- IT-Unterstützung

SEMINARHINWEIS Am Folgetag, 24. Juni 2014, findet im selben Hotel das **AUFBAU-SEMINAR ZUR BETRUGSPRÄVENTION** statt. Bitte beachten Sie Sonderkonditionen bei gleichzeitiger Buchung der Seminare.

REFERENTEN

Die Bearbeitung von Schadensfällen

- Berichtswege
- Zuständigkeiten
- Arbeitsrechtliche Maßnahmen
- Interne und externe Unterstützung
- Beitreibungsmaßnahmen
- Zusammenarbeit mit den Ermittlungsbehörden

Das Seminar wird vor- und nachmittags für eine Kaffeepause sowie mittags für ein gemeinsames Mittagessen unterbrochen.

Die Seminare werden jeweils von zwei Referenten geleitet.

TEILNEHMERKREIS

Sie begegnen im Rahmen des Intensiv-Seminars Fach- und Führungskräften von Kredit- und Finanzdienstleistungsinstituten aus den Bereichen:

- Betrugsbekämpfung/Anti-Fraud,
- Recht,
- Revision,
- Risikomanagement,
- Geldwäsche & Compliance.

Darüber hinaus sind Mitarbeiter der beratenden Berufe sowie das weitere interessierte Fachpublikum angesprochen.

RA Wolfgang Gabriel

*Leiter Financial Crime, Geldwäsche-Beauftragter
SEB AG, Frankfurt/Main*

Herr Gabriel ist als Geldwäsche-Beauftragter seit dem Inkrafttreten des Geldwäschegesetzes in der SEB AG für die Umsetzung der auferlegten Pflichten verantwortlich. Seit einigen Jahren ist er als Leiter Financial Crime auch für die Entwicklung, Anpassung und Überprüfung von Sicherheits- und Abwehrmaßnahmen gegen Finanzbetrug zuständig.

Dr. Dirk Scherp

*Rechtsanwalt
GSK STOCKMANN + KOLLEGEN, Frankfurt/Main*

Dr. Dirk Scherp ist Rechtsanwalt bei GSK Stockmann + Kollegen in Frankfurt/Main. Er berät Mandanten in der Strukturierung und Führung von Compliance-Einheiten in Banken und Unternehmen, der Durchführung und Begleitung aufsichtsrechtlicher und strafrechtlicher Ermittlungen sowie bei der Durchsetzung von Ansprüchen im Rahmen von Compliance-Schadensfällen. Zuvor war er als Staatsanwalt in Frankfurt/Main sowie als Professor an der Verwaltungsfachhochschule in Wiesbaden tätig. Er ist Verfasser von diversen Fachbüchern und Aufsätzen zu den Themen Geldwäschebekämpfung und Compliance.

Dr. Harald Feiler

*Rechtsanwalt
GSK STOCKMANN + KOLLEGEN, Frankfurt/Main*

Herr Dr. Feiler ist Rechtsanwalt bei GSK Stockmann + Kollegen. Er hat eine Bankausbildung absolviert und ist Diplom-Betriebswirt. Er berät Mandanten in Compliance Fragen, zur Geldwäsche- und Betrugsprävention und bei der Erstellung von Gefährdungsanalysen und internen Richtlinien. Seine Arbeitsschwerpunkte sind dabei u.a. Asset Management – Compliance, Interessenkonfliktmanagement und die Durchführung von Sonderuntersuchungen in Schadensfällen.

SEMINARHINWEISE

10. Internationale Anti-Geldwäsche-Tagung

8. April 2014, München

Aufbau-Seminar für GWB:

Professionelle Verdachtsfallbearbeitung

25. März 2014, Offenbach bei Frankfurt/Main

Forensische Interviews für Banken und Versicherungen

25./26. März 2014, Offenbach bei Frankfurt/Main

Aufbau-Seminar für Compliance-Beauftragte

26. März 2014, Offenbach bei Frankfurt/Main

Effiziente Internet-Recherche für Geldwäsche-Beauftragte

9. April 2014, München

Aufbau-Seminar für Geldwäsche-Beauftragte: Gefährdungsanalyse

13. Mai 2014, Offenbach bei Frankfurt/Main

Basis-Seminar für Geldwäsche-Beauftragte

6. Mai 2014, Berlin

8. Juli 2014, München

Basis-Seminar für Compliance-Beauftragte

7. Mai 2014, Berlin

9. Juli 2014, München

Aufbau-Seminar zur Betrugsprävention

24. Juni 2014, München

Rechtliche Risiken für Geldwäsche-Beauftragte und Bank-Mitarbeiter

25. Juni 2014, München

Aufbau-Seminar: Internet-Recherche für Geldwäsche-Beauftragte

13. November 2014, Offenbach bei Frankfurt/Main

BASIS-SEMINAR ZUR BETRUGSPRÄVENTION

ANMELDE-FAX: 06221/65033-29

ANMELDEFORMULAR

NAME _____

VORNAME _____

POSITION _____

FIRMA _____

STRASSE _____

PLZ/ORT _____

TEL./FAX _____

E-MAIL _____

NAME DER SEKRETÄRIN _____

DATUM UNTERSCHRIFT _____

TERMIN & SEMINARZEITEN

Montag, 23. Juni 2014
9.30 – 17.00 Uhr
Registrierung ab 9.00 Uhr

VERANSTALTUNGORT

Pullman Hotel München
Theodor-Dombart-Str. 4
D-80805 München
Tel.: 089/36099-0
Fax: 089/36099-6900
www.pullman-hotel-muenchen.de

Bitte berufen Sie sich bei Ihrer **Zimmerreservierung** stets auf die **Sonderkonditionen** des Abruflkontingents der AH Akademie für Fortbildung Heidelberg und beachten Sie, dass das Abruflkontingent **vier Wochen** vor dem Termin abläuft.

Seminar-Nr. 14 06 BF100 W

TEILNAHMEGEBÜHR

€ 850,- (zzgl. gesetzl. USt). Die Teilnahmegebühr beinhaltet ein gemeinsames Mittagessen, Seminargetränke, Pausenerfrischungen sowie die Dokumentation.

SONDERKONDITIONEN

Bei gleichzeitiger Buchung mit dem **Aufbau-Seminar zur Betrugsprävention** zahlen Sie nur € 1.490,-! (zzgl. gesetzl. USt).

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

Die Teilnahmegebühr zzgl. gesetzl. Umsatzsteuer ist sofort nach Erhalt der Rechnung zur Zahlung fällig. Stornierungen von Buchungen sind bis zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn gegen eine Bearbeitungsgebühr von € 50,- (zzgl. gesetzl. USt) möglich; bis 1 Woche vor Veranstaltungsbeginn werden 50 % der Teilnahmegebühr, danach wird die volle Teilnahmegebühr fällig. Die Stornoerklärung bedarf der Schriftform. Die Benennung eines Ersatzteilnehmers ist zu jedem Zeitpunkt kostenfrei möglich. Die Kombination von Rabatten ist ausgeschlossen. Bei Absagen durch den Veranstalter wird die gezahlte Gebühr voll erstattet. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen. Gerichtsstand ist Heidelberg.

AKADEMIE HEIDELBERG VERANSTALTUNGSTICKET

Reisen Sie günstig mit der Deutsche Bahn AG zum Seminar: Von jedem DB-Bahnhof – auch mit dem ICE! Weitere Informationen zu Preisen und zur Ticketbuchung erhalten Sie mit Ihrer Anmeldebestätigung oder sofort unter www.akademie-heidelberg.de/bahn

 **BAHN**

AH Akademie für Fortbildung Heidelberg GmbH

Maaßstraße 28
D-69123 Heidelberg
Telefon 06221/65033-0
Telefax 06221/65033-69
info@akademie-heidelberg.de
www.akademie-heidelberg.de